

Universitätsassistent_in (Post-Doc)



20 Wochenstunden | befristet auf 6 Jahre

Die Technische Universität Wien ist Österreichs größte Forschungs- und Bildungseinrichtung im technisch- naturwissenschaftlichen Bereich und leistet seit mehr als 200 Jahren einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft des Forschungsstandorts Österreichs. Unter dem Motto "Technik für Menschen" betreiben an der TU Wien rund 26.000 Studierende und mehr als 4.000 Wissenschaftler_innen in diesem Sinne Forschung, Lehre und Innovation.

Am Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen, Forschungsbereich Landschaftsplanung und Gartenkunst ist eine Stelle als Universitätsassistent_in (PostDoc), ehest möglich (20 Wochenstunden) für die Dauer von sechs Jahren zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Spezifische Lehr- und Forschungstätigkeiten in den Bereichen: Theorie und Geschichte der Landschaftsarchitektur, Freiraum- und Landschaftsplanung und Gartengeschichte, Gartenkultur und Gartendenkmalpflege
- Verknüpfung historischer und aktueller Fragestellungen
- Aktive Mitarbeit in einem innovativen Forschungsbereich, der sich mit der Entwicklung von hybriden Stadt- und Naturräumen unter den Gesichtspunkten von Cohabitation- und Multispecies-Ansätzen beschäftigt
- Eigenständige Durchführung von Lehrtätigkeiten: u.a. Konzeption, Organisation und Betreuung von Studienprojekten im Bachelor und Master-Studium (Raumplanung und Architektur), Abhalten von Prüfungen, Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten, Seminaren und Exkursionen
- Durchführung von Forschungsprojekten inklusive der Initiierung, Antragsstellung und Koordination. Wissenschaftliche Weiterentwicklung der oben genannten Themen und Mitwirkung in der strategischen Programmentwicklung der Fakultät
- Publikationsarbeit (wissenschaftliche Veröffentlichungen, Skripte, Lektorat)
- Unterstützung beim Aufbau und Betreuung des Forschungsclusters (z.B. Konferenzen und Kolloquien)
- Eigenständige Durchführung von Organisations- und Verwaltungsaufgaben, Evaluierungsmaßnahmen sowie allgemeine Unterstützung des Fachgebiets
- Mitwirkung in Gremien, Kommissionen o. ä. auf Instituts- und Fakultätsebene
- Ausbau und Betreuung internationaler Netzwerke zu anderen Universitäten (in Forschung und Lehre)

Ihr Profil:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Ausbildung mit Doktoratsabschluss (Ph.D.)
- Ein einschlägiges und aussagekräftiges Forschungsprofil in den Bereichen: Theorie und Geschichte der Landschaftsarchitektur, Freiraum- und Landschaftsplanung, Gartengeschichte, Gartenkultur und Gartendenkmalpflege
- Offenheit und Bereitschaft, auch bei Entwurfsprojekten mitzuwirken.
- Mehrjährige Berufserfahrung im universitären Bereich oder bei entsprechenden Forschungseinrichtungen inklusive der Betreuung von Bachelor-, Master- und Diplomarbeiten
- Weiterführende fachliche und didaktische Fähigkeiten zur Vermittlung von Lehr- und Forschungsinhalten
- Erfahrung im Wissensmanagement, der Wissenschaftskommunikation und im Bereich des Wissenstransfers, z.B. Ausstellungsmanagement
- Fundierte Kenntnisse in Projektmanagement und -präsentation, Initiierung, Beantragung, Koordination und Durchführung von Projekten in der Forschung und Lehre im In- und Ausland
- Rege Publikations- und Vortragstätigkeit
- Erfahrung im inter- und transdisziplinären Arbeiten
- Sehr gute organisatorische und analytische Fähigkeiten sowie eine strukturierte, zielorientierte Arbeitsweise inklusive eines guten Zeitmanagements
- Hohe soziale Kompetenz (Teamfähigkeit, Motivationsfähigkeit, Problemlösungskompetenz sowie Innovationsfähigkeit und Eigeninitiative)
- Exzellente Sprachkompetenz in Deutsch und Englisch

Wir bieten:

- Ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs, im Zentrum von Wien
- Arbeiten an einem „grünen“ Forschungsbereich, an der Schnittstelle zwischen Lehre, Forschung und Verwaltung
- Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)
- Zusatzleistungen für Mitarbeiter_innen finden Sie unter folgendem Link [Fringe-Benefit Katalog der TU Wien](#)
- Arbeiten in einem anspruchsvollen und sich stetig weiter entwickelnden sowie innovativen Umfeld
- Familienfreundliche Arbeitszeitregelungen
- Breites und vielseitiges Ausbildungs- und Weiterbildungsangebot
- Eine wertschätzende Umgangskultur und angenehme Arbeitsatmosphäre
- Bei Vorliegen geeigneter fachlicher Qualifikation kann das Beschäftigungsausmaß aus Drittmitteln des Instituts auf 40 Wochenstunden erhöht werden.

Die TU Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines gleich qualifizierten Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, Menschen mit Behinderung mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter.

Die Entlohnung erfolgt nach dem Mindestentgelt der Gehaltsgruppe B1 gemäß dem Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 20 Stunden derzeit EUR 1.973,00 brutto/Monat (14x jährlich). Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten können angerechnet werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 23.12.2021.



Bei Fragen wenden Sie sich gerne an: Carmen Keck | T: +43 1 588 01 406201 Informationen für Bewerber_innen finden Sie auch in unserem [Karriereportal](#).

TECHNIK FÜR MENSCHEN

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Weitere Informationen: <https://jobs.tuwien.ac.at/Job/168554>